

	<p>Objekt: Madytos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18246886</p>
---	---

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]

Beschreibung

Hekabe, die Mutter unter anderem des Paris und des Hektor, wurde von Odysseus aus Troja verschleppt. Um Odysseus nicht als Sklavin dienen zu müssen, stürzte sie sich bei der thrakischen Chersonesos von seinem Schiff ins Meer. Dabei verwandelte sich Hekabe in einen Hund und starb. An Land errichtete man ihr an dieser Stelle, in der Nähe der Stadt Madytos, ein Grabmal in Form eines Hundes. Dieses diente Seeleuten als Orientierungspunkt und ist auf den Rückseiten der Bronzemünzen der Stadt abgebildet. Vorderseite: Kopf der Athena mit korinthischem Helm nach r. Darüber ein N. Rückseite: Ein Hund sitzt nach r. Darüber ein Beizeichen.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 2.05 g; Durchmesser: 13 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 350-300 v. Chr.
wer
wo Eceabat

Besessen wann
wer Arthur Löbbecke (1850-1932)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Klassik
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- Unpubliziert..